

orte mieden, denn mir lag daran, Talbeuren zu erreichen, ohne von österreichischen Grenzposten aufgehalten zu werden. Wir sprachen während der ganzen Zeit kein Wort, und als die Sonne über dem Höllenkopf aufging, waren wir im Dorf. Der Landgendarm erwartete mich schon.

„Der Herr Kommissar ist gekommen, er ist im Gasthaus.“

Ich führte Galeiter in ein Nebenzimmer.

„Gendarm, bleiben Sie bei dem Mann.“

„Herr Kommissar?“

Jener starrte mich an, aber ich konnte ihm jetzt keine Antwort geben, sondern ging zum Kommissar.

„Herr Kommissar, eine ganz unglaubliche Wendung. Galeiter lebt.“

„Unsinn, Herborn hat doch gestanden.“

„Aber ich habe Galeiter doch bei mir.“

„Teufel!“

„Und im Gegenteil, Galeiter hat einen Mord begangen. Er hat gestanden, den Förster Pirlheimer aus Talbeuren erschlagen zu haben.“

Da dröhnte aus dem Hintergrund der Stube ein donnerndes Lachen:

„Mich? Das müßte ich doch auch wissen?“

Ein Riesenkerl, in dem ich sofort den vollkommen gesunden Förster Pirlheimer erkannte, trat auf mich zu. Jetzt war mir selbst, als hätte ich den Verstand verloren.“

Kriminalkommissar Dr. Schlüter schwieg und sah nachdenklich vor sich hin. Einer der Herren am Tisch sah ihn fragend an:

„Und die Lösung?“

„Der Förster Pirlheimer war gerade beim Kommissar gewesen, um zu melden, daß ein vagabundierender Strolch ihm, während er selbst im Revier war, seine Extrauniform und einen Geldbetrag gestohlen hatte. Dieser Strolch, der in der Tat einen ähnlichen Bart wie der Förster



GOERZ Largon Brillengläser

Gleichmäßige Sehschärfe
bis zum Rande, ohne jede
Anstrengung für das Auge

Exakte Ausführung
Vollendete Politur
Bezug durch die Optiker
Drukschriften kostenlos

★

Optische Anstalt
C. P. Goerz A. G., Berlin-Friedenau